

Ungefährdeter Heimsieg für Kreuzlingen

Ein haushoch überlegener FC Kreuzlingen gewinnt gegen den FC Winkeln mit 3:0. Während die Thurgauer derzeit auf dem 4. Tabellenplatz stehen, ist der Abstieg der St. Galler nicht mehr aufzuhalten.

Vor der Partie zeichnete der FC Kreuzlingen noch den «Spieler des Jahres» aus. Diese Ehre kam Abwehrchef Wolfgang Narr zuteil. Der 28-jährige war massgeblich daran beteiligt, eine starke FCK-Abwehr aufzubauen. Bleibt zu hoffen, dass der FC Kreuzlingen die gute Abwehrwehrrarbeit auch in der kommenden Saison weiterführen kann – dann jedoch ohne Wolfgang Narr, der den FCK verlassen wird.

Beim letzten Heimspiel der laufenden Saison liessen die Kreuzlinger nichts anbrennen. Obwohl der Abstieg des FC Winkeln bereits vor der Partie praktisch besiegelt war, liessen es sich die Gäste nicht nehmen, nochmals mit viel Herzblut dieses Spiel über die Runden zu bringen. Doch gegen die überlegenen Hausherren kam die engagierte St. Galler Truppe kaum zu guten Tormöglichkeiten. Die Partie ähnelte eher einem Trainingsspiel. Die Thurgauer liessen den Ball schön zirkulieren. Mit kurzen präzisen Pässen gelangen sie immer wieder schnell in den gegnerischen Strafraum. Nach knapp einer Viertelstunde erzielte Sven Bode den Führungstreffer. Wenig später sprintete Simon Affentranger übers ganze Feld und peilt mit einer tollen Flanke den gegnerischen Strafraum an. Marco Soares analysierte die Situation genau richtig, hechtete in den Strafraum und köpfte die Vorlage sehenswert ins Gäste Gehäuse.

Nach dem Tee gings in ähnlicher Manier weiter. Ein schönes Solo von Sven Bode bescherte den Kreuzlingern kurz nach Wiederanpiff den dritten Treffer der Partie. Wenig später verschießt Marco Soares, nach schöner Vorlage von Ludo Mathys, aus ausgangreicher Position. In den darauffolgenden Minuten nahmen es die Platzherren etwas zu locker. Etliche gute Tormöglichkeiten wurden fahrlässig vergeben. In der Schlussphase war die Luft dann ganz raus, nicht zuletzt auch verschuldet durch die sommerlichen Temperaturen, welche den Spielern alles abforderte. Kommenden Samstag treffen die Kreuzlinger im letzten Spiel der Saison auf den FC Einsiedeln. Eine Saison, in der die Thurgauer viele Höhen und Tiefen durchlebten. Wurden die Kreuzlinger vor dem Start in die Rückrunde noch als Aufstiegs kandidat gehandelt, war nach den hohen Niederlagen gegen Frauenfeld und Linth schnell klar, dass dies ein steiniger Weg sein wird. Viele Verletzungen, gesperrte Spieler, unglückliche Niederlagen warfen die Thurgauer weit zurück. Erst in den letzten Partien zeigte der FCK wieder seine wahre Klasse. Fünf Siege und ein Unentschieden sind gute Vorzeichen, in der neuen Saison einen starken und überzeugenden FC Kreuzlingen anzutreffen.

NADJA MÜLLER

Kreuzlingen – Winkeln 3:0 (2:0)

FCK-Arena, Zuschauer: 140, SR: Martin Thomas Feusi

Tore: 11. Bode 1:0, 33. Soares 2 :0, 49. Bode 3:0

Kreuzlingen: Kessler, Fantov, Seeger (65. Nay), Tütünci (59. Frick), Narr, Affentranger, Juchli, Vieira, Soares, Mathys, Bode

Winkeln: Staub, Herde (67. Kaan), Schneider, Inauen (79. Lehmann), Broger, Hägi, Ammann, Laimbacher, Hofstetter (37. Grünenfelder), Rölli, Kobler

Verwarnungen: 31. Gelb Soares (Foul), 37. Gelb Kobler (Foul), 46. Gelb Grünenfelder (Reklamieren)